



Prof. Dr. Pablo Pirnay-Dummer
Prorektor für Studium und Lehre

Halle, den 15.04.2025

**Ausschreibung von Deutschlandstipendien
zum Wintersemester 2025/2026
Bewerbungszeitraum vom 22. April 2025 bis 22. Mai 2025**

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vergibt zum Wintersemester 2025/2026, Beginn 1. Oktober 2025, wieder Deutschlandstipendien. Mit diesen sollen besonders begabte Studierende gefördert werden, die hervorragende Leistungen im Studium erwarten lassen oder bereits erbracht haben. Die Höhe des monatlichen Stipendiums beträgt **300 Euro**, es wird jeweils zur Hälfte aus Mitteln des Bundes und Mitteln von privaten Förderern finanziert. Das Stipendium wird in der Regel für zwei Semester gewährt.

Alle Informationen zur aktuellen Bewerbungsphase sind auf unserer [Webseite](#) veröffentlicht.

Bewerbungen sind für **alle** Studiengänge möglich und ausdrücklich erwünscht.

1. Bewerbungszeitraum

Der Bewerbungszeitraum beginnt für alle Bewerberinnen und Bewerber

am 22.04.2025 (8.00 Uhr) und endet am 22.05.2025 (14.00 Uhr).

2. Voraussetzungen und Kriterien für die Bewerbung

Bewerben können sich:

- **Studierende aller Fachrichtungen und aller Nationen der MLU**, die die Regelstudienzeit in ihrem Studiengang noch nicht überschritten haben sowie
- **Studienbewerber*innen**, die die für das Studium erforderlichen Zugangsvoraussetzungen erfüllen und vor der Aufnahme des Studiums an der MLU zum Wintersemester 2025/2026 stehen. Eine Bewerbung ist auch möglich, wenn zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch keine Zulassung für das Studium vorliegt.

Leistung und Begabung müssen insbesondere wie folgt nachgewiesen werden:

- für **bereits immatrikulierte Studierende** durch die bisher erbrachten Studienleistungen, insbesondere durch die Anzahl der erreichten Leistungspunkte und die vorläufige Durchschnittsnote, soweit vorhanden
- bei **Staatsexamensstudiengängen** die Ergebnisse einer Zwischenprüfung
- für Studierende eines **Master-Studiengangs** auch die Abschlussnote des vorangegangenen Studiums
- für **Studienanfängerinnen und -anfänger** durch die Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung unter besonderer Berücksichtigung der für das gewählte Studienfach relevanten Einzelnoten.

Bei der Gesamtbetrachtung des Potentials der Bewerberin oder des Bewerbers werden außerdem berücksichtigt:

1. besondere Erfolge, Auszeichnungen und/oder Preise, z.B. Sport-, Tanz-, Musikwettbewerbe oder Fachwettbewerbe auf Landes- und Bundesebene, z.B. Mathematik- oder Physik-Olympiade, die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegen,
2. eine abgeschlossene Berufsausbildung,
3. eine ehrenamtliche Tätigkeit (z.B. freiwilliges soziales Jahr [FSJ], freiwilliges ökologisches Jahr [FÖJ], Tätigkeit als Übungsleiter/in mit einer Mindestdauer von 6 Monaten), die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegt,
4. gesellschaftliches und soziales Engagement (z. B. aktive Mitwirkung in Vereinen oder Verbänden, Kirchen o.a. Religionsgesellschaften mit einer Mindestdauer von 6 Monaten), das zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegt,
5. hochschulpolitisches oder politisches Engagement (z. B. Gremientätigkeit an der MLU oder Engagement in einer Partei, Gewerkschaft o.a. politisch aktiven Organisationen mit einer Mindestdauer von 6 Monaten), das zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegt,
6. besondere persönliche und soziale Umstände: Chronische Krankheiten und/oder eine Behinderung, die Betreuung eigener Kinder im eigenen Haushalt, insbesondere als alleinerziehendes Elternteil,
7. die Pflege naher Angehöriger mit einer Mindestdauer von 6 Monaten, die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegt,
8. die Mitarbeit im familiären Betrieb sowie studienbegleitende Erwerbstätigkeiten, z.B. als Hilfskraft an der MLU mit einer Mindestdauer von 6 Monaten, die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als 3 Jahre zurückliegen,
9. familiäre Herkunft (z. B. beide Elternteile ohne Hochschulabschluss, eigener Migrations- oder Fluchthintergrund, ausländische Studierende, die ausschließlich zum Zweck des Studiums an der MLU immatrikuliert sind).

3. Form der Bewerbung und Bewerbungsunterlagen:

Für die Bewerbung nutzen Sie bitte ausschließlich das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung bereitgestellte Onlineportal unter dem externen Link <https://bewerbung.dstip.de/uni-halle> .

Die Bewerbung umfasst dabei folgende Schritte:

1. Bitte die Bewerbungsvereinbarung sorgfältig lesen, ausfüllen und unterschreiben, um sie der Bewerbung wieder hinzuzufügen.
2. Alle notwendigen Angaben im Bewerberportal eingeben und speichern. Die mit einem Stern * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.
3. Laden Sie im Onlineportal die erforderlichen, unten aufgeführten Unterlagen ausschließlich im PDF-Format hoch. Bitte vermeiden Sie es, Ihre Dokumente mit dem Smartphone oder vom Bildschirm abzufotografieren! Schlecht lesbare Dokumente können nicht in den Bewerbungsprozess einbezogen werden.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- die unterzeichnete Bewerbungsvereinbarung eingescannt als PDF-Datei,
- ein tabellarischer Lebenslauf,
- ein Motivationsschreiben im Umfang von max. 1 DIN A 4-Seite, in dem, soweit relevant, auch die in § 2 Abs. 2 Nr. 2 und 3 StipV genannten Gesichtspunkte dargelegt sind,
- das Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung; bei ausländischen Zeugnissen eine deutsche oder englische Übersetzung sowie eine Umrechnung in das deutsche Notensystem (z.B. Nachweis von uni-assist e.V.),
- soweit vorhanden, Bescheinigungen über die im Studium erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen (Kontoauszug aus dem Löwenportal; sofern dieser für den

betreffenden Studiengang nicht zur Verfügung steht, andere Nachweise der Fakultät, Bescheinigung eines Landesprüfungsamtes),

- von Bewerber*innen im Masterstudium das Zeugnis über einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss,
- eine gültige Immatrikulationsbescheinigung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

für Studienanfängerinnen und Studienanfänger, die vor der Aufnahme des Studiums an der MLU stehen:

- Nachweis Halbjahreszeugnis, sofern die Hochschulzugangsberechtigung zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegt,
- Zulassungsbescheid für das Studium an der MLU, sofern es zum Zeitpunkt der Bewerbung vorliegt,
- die Immatrikulationsbescheinigung ist unaufgefordert nachzureichen, nach Ende der Bewerbungsfrist kann dies auch per E-Mail erfolgen

und, sofern das geltend gemacht wird:

- das Zeugnis über eine abgeschlossene Berufsausbildung, geeignete Nachweise über eine studienbegleitende Erwerbstätigkeit oder die Mitarbeit im familiären Betrieb (z.B. Bescheinigung des Arbeitgebers, Kopie des Arbeitsvertrags) sowie Nachweise über besondere Erfolge, Auszeichnungen und/oder Preise, sonstige Kenntnisse und weiteres Engagement i.S.v. § 2 Abs. 2 StipV;
- Belege/Nachweise zu besonderen persönlichen Umständen (Nachweise über Migrationshinter- oder Fluchthintergrund und familiäre Herkunft sind nicht erforderlich, müssen aber in der Bewerbung konkret beschrieben werden).

Empfehlungs- und Referenzschreiben sowie Gutachten werden nicht berücksichtigt.

Falls die sonstigen Bewerbungsunterlagen nicht in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sind, ist eine amtlich beglaubigte deutsche Übersetzung beizufügen.

Wichtige Hinweise:

- Bitte lesen Sie die Hinweise in der Bewerbungsvereinbarung sorgfältig durch und starten erst dann mit Ihrer Bewerbung im Onlineportal.
- Die Bewerbung ist **nur gültig**, wenn die erforderlichen Nachweise fristgerecht bei der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Onlineportal eingehen. Nicht fristgerechte und unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.
- Der Zugang zur [Onlinebewerbung](#) und der Download der Bewerbungsvereinbarung sind ab dem **22.04.2025, 8:00 Uhr freigeschaltet und enden am 22.05.2025 um 14:00 Uhr**.
- Die Auszahlung des Stipendiums setzt die Immatrikulation an der MLU voraus.
- Auf die Gewährung des Stipendiums besteht kein Rechtsanspruch.
- Das Stipendium wird nicht auf Leistungen nach dem BAföG angerechnet.
- Kein Deutschlandstipendium erhält, wer bereits eine finanzielle Förderung eines Begabtenförderungswerkes, des DAAD oder ähnlicher Einrichtungen i. H. v. monatlich über 30 Euro bezieht. Weitere Informationen über die Zulässigkeit des gleichzeitigen Bezugs anderer Stipendien mit dem Deutschlandstipendium finden Sie unter [dem Link](#).

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurde eine Regelung zur Regelstudienzeit getroffen. Für Studierende, die im

- Sommersemester 2020
- Wintersemester 2020/2021
- Sommersemester 2021
- Wintersemester 2021/2022

immatrikuliert und nicht beurlaubt waren, wird die Regelstudienzeit um bis zu vier Semester erhöht. Das bedeutet, dass auch das Deutschlandstipendium um bis zu vier Semester über die eigentliche Regelstudienzeit hinaus bezogen werden kann.

4. Ansprechpartnerin und Kontakt:

Bei weiteren Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Yvonne Hellwig-Laich, Tel. 0345 55-21356; E-Mail: deutschlandstipendium@verwaltung.uni-halle.de.

Postanschrift: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 1 Studium und Lehre, Referat 1.3. 06099 Halle (Saale)

Auf der [Internetseite](#) haben wir eine FAQ-Seite mit allen wichtigen Informationen zum Bewerbungsprozess eingerichtet.

Sollte Ihre Frage da noch nicht beantwortet sein, nutzen Sie bitte die Beratungsmöglichkeiten während der Sprechzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 10-12 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 13-14 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten sind Termine nach vorheriger Vereinbarung ebenfalls möglich. Alternativ zur persönlichen Beratung vor Ort können Sie auch ein Gespräch über Video-Call vereinbaren.

Büro: Barfüßerstraße 17, 2. Etage, Raum 8, 06108 Halle (Saale).

5. Ablauf des Auswahlverfahrens:

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet eine vom Rektorat bestellte Auswahlkommission nach den im Stipendien-Programmggesetz vom 21.07.2010 in der Fassung vom 23.12.2014 und in der Stipendienverordnung vom 20.10.2010 genannten Auswahlkriterien. Für das Verfahren gilt im Übrigen die Satzung der MLU für die Vergabe von Deutschlandstipendien vom 08.04.2020.

Die Auswahlkommission wird voraussichtlich am 23. September 2025 über die Vergabe der Deutschlandstipendien zum Wintersemester 2025/2026 entscheiden. Ausgewählte Studierende erhalten den Bewilligungsbescheid ca. im Zeitraum vom 29.09.-06.10.2025 ausschließlich per E-Mail, nicht berücksichtigte Bewerberinnen und Bewerber werden ca. 6 Wochen nach Entscheidung der Auswahlkommission mit einem Ablehnungsbescheid per E-Mail informiert. Prüfen Sie bitte regelmäßig Ihr E-Mail-Postfach ggf. auch Ihren Spamordner.

Weitere Informationen zum Deutschlandstipendium erhalten Sie auf der [Internetseite](#) des BMBF.

gez. Prof. Dr. Pablo Pirnay-Dummer
Prorektor für Studium und Lehre